



Nummer 23  
Donnerstag, 5. Juni 2014  
61. Jahrgang



## Kinder sehen ihr Dorf

**Ein Bilderwettbewerb für eine Ausstellung anlässlich des 25-jährigen Jubiläums unseres Schönbuch-Museums**

Mit einer Bilderausstellung, fotografiert oder gezeichnet von Kindern, wollen wir im Herbst das 25-jährige Jubiläum des Schönbuch-Museums begehen. Ansichten von Dettenhausen und seinen Bewohnerinnen und Bewohnern existieren ungefähr seit hundert Jahren. Ganz zu Beginn mussten die Fotografen mit großen Kameras arbeiten. Die unhandlichen Apparate waren aus Holz und auf Stativen befestigt. Später eroberten Kleinbildkameras den Markt. Mit den passenden Filmen konnte man bis zu 36 Aufnahmen machen. Seit ein paar Jahren gibt es fast nur noch die digitale Technik der Fotografie: Handys, Smartphones und Digitalkameras. Natürlich lassen sich Bilder nicht nur fotografisch erzeugen: Ebenso möglich sind Bleistift, Wachsmalkreide, Ölfarben oder diverse Drucktechniken.

Der Bilderwettbewerb „Kinder sehen ihr Dorf“ richtet sich an die Kinder und Jugendliche in Dettenhausen und Umgebung. Deren Aufgabe ist es, das Dorf im Bild einzufangen – seine schönen oder auch weniger schönen Ecken. Damit die Aufgabe etwas leichter wird, stellt Ihr Euch vorab am besten folgende Fragen: Wo gefällt es mir am besten? Welches Haus oder welche Straße finde ich toll? Wo ist es nicht so schön?

Ihr könnt aber auch die in Dettenhausen lebenden Menschen zum Beispiel im Porträt aufnehmen: Freunde, Lehrer, Nachbarn, Bekannte, Eure Familie – alles ist

Fortsetzung Seite 2



## Öffentliche Bekanntmachung

### Bebauungsplanverfahren Bärenareal/ Mühlwiesen

#### Bürgerbeteiligung und Informationsveranstaltung am 10.06.2014

Der Gemeinderat hat am 29.04.2014 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den „Bebauungsplan Bärenareal/Mühlwiesen“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen und den Flächennutzungsplan anzupassen. Wir verweisen auf die öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt vom 15.05.2014.

#### Beteiligung der Öffentlichkeit und Informationsveranstaltung

Der Gemeinderat hat beschlossen, in dem Bebauungsplanverfahren von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB nicht abzusehen. Zur Unterrichtung über die Bebauungsplanung und das Bauprojekt und zu deren Erörterung findet, wie bereits angekündigt, **am Dienstag, 10.06.2014, 19:00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal** eine Informationsveranstaltung statt.

Bei dieser Veranstaltung werden das Bauprojekt (auf dem Foto eine Projektanimation von Nordwesten) und die bebauungsplanungsrechtlichen Vorgaben vorgestellt. Zu dieser Informationsveranstaltung laden wir hiermit ein.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

## Herzlichen Glückwunsch

Herr **Ottfried Rolf Seidel**, wohnhaft in der Franzenstraße 21, vollendet am 09.06.2014 sein 84. Lebensjahr.

Herr **Peter Hilmar Kranzusch**, wohnhaft in der Einsiedelstraße 1, vollendet am 10.06.2014 sein 74. Lebensjahr.

Frau **Gerda Klara Vent**, wohnhaft in der Roßwiesenstraße 32, vollendet am 11.06.2014 ihr 74. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

Fortsetzung von Seite 1

möglich! Oder aber Ihr fotografiert die Menschen bei der Arbeit, Zuhause, in der Schule oder auf dem Dorffest.

### Wie schauen die Bedingungen für den Wettbewerb aus?

Für den Wettbewerb zugelassen sind digitale oder analoge Fotografien oder Arbeiten auf Papier (Zeichnungen, Malereien, Drucke). Digitale fotografische Bilder sollten als jpg-Datei sowie als Ausdruck im Format 20x30 cm vorliegen. Bei analogen Fotografien reicht ein Papierabzug oder Ausdruck im Format 20x30 cm. Das Format für künstlerische Arbeiten auf Papier ist DIN A4.

Ihr könnt bis zu drei Bilder einreichen – auch gemischt: Fotografien und Zeichnungen.

### Was muss ich bei den Bildern beachten?

Eure Bilder sollten alle einen Titel haben (bitte auf die Rückseite schreiben). Ansonsten könnt ihr alles frei gestalten. Außerdem müsst Ihr ebenfalls auf die Rückseite Eurer Alter sowie Namen und Adresse mit Telefonnummer schreiben – bitte alles möglichst leserlich!

### Wohin mit den Bildern?

Eure Bilder kommen in einen zugeklebten Umschlag, den Ihr bitte an folgende Adresse schickt: Bürgermeisteramt, Hauptamt, Rathaus, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen oder einfach selbst einwerfen – das spart Porto!

Einsendeschluss ist der 31. August 2014.

### Was passiert dann?

Eine Jury wählt die schönsten Bilder aus. Sie werden dann im Oktober im Schönbuch-Museum anlässlich des 25jährigen Jubiläums in einer großen Ausstellung präsentiert. Zu der Ausstellung seid ihr alle mit euren Eltern eingeladen. Außerdem gibt es einen Ausstellungskatalog, in dem eure Bilder abgedruckt sind. Nach der Ausstellung kommen eure Bilder alle ins Gemeindearchiv, damit sie lange erhalten bleiben und den Menschen später einmal zeigen können, wie es 2014 hier in Dettenhausen ausgesehen hat.

### Attraktive Preise

Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen. Wie wäre es mit einem Rundflug über den Schönbuch oder einem Gutschein für eine bessere Fotoausrüstung? Dies und andere Sachpreise gehen an die 10 Gewinner des Wettbewerbs.

### Weitere Informationen

Die ausführliche Ausschreibung des Bilderwettbewerbs ist auch auf [www.dettenhausen.de](http://www.dettenhausen.de) zu finden. Wenn ihr noch Fragen habt, dann ruft beim Bürgermeisteramt Herrn Frank, Tel. 12630, an oder schreibt ihm eine E-Mail an [heinz.frank@dettenhausen.de](mailto:heinz.frank@dettenhausen.de).

## Neuer Mitarbeiter beim Zweckverband Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch



Seit 15. Mai 2014 verstärkt **Gabor Maric** das Mitarbeiterteam des Zweckverbands. Herr Maric verfügt über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Zentralheizungs- und Lüftungsbauer und hat auch vielfältige Erfahrungen in anderen handwerklichen Bereichen. Außerdem ist er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Dettenhausen. Herr Maric ersetzt eine Mitarbeiterin des Bauhofs, die kurzfristig eine neue berufliche Herausforderung bei einer anderen Kommune angenommen hat. Wir wünschen Herrn Maric eine schnelle Einarbeitung in sein neues Aufgabenfeld sowie einen guten Kontakt zur Bevölkerung in Waldenbuch und Dettenhausen und zu seinen Kollegen und Vorgesetzten.

Thomas Engesser  
Verbandsvorsitzender

## Fundsachen

Lesebrille (+2,5) mit schwarzem Metallgestell,  
Armbanduhr, Quartz mit grauem Kunststoffband

## Zur Kreistagswahl

Nach dem vorläufigen Ergebnis der Kreistagswahl steht fest, dass Dettenhausen nach langer Zeit wieder mit zwei gewählten Personen im Kreistag vertreten ist. Neben der erstmaligen Wahl von Bürgermeister Thomas Engesser, wurde auch Bürgermeister i.R. Hans-Joachim Raich wieder in den Kreistag gewählt. Beide werden gemeinsam in den kommenden fünf Jahren zum Wohle des Landkreises ihr Ehrenamt ausüben, aber dabei sicher auch die Interessen unseres Ortes im Auge haben.

Dieses sehr erfreuliche Ergebnis war nur durch die erneut hohe Wahlbeteiligung in Dettenhausen möglich. Die Erfahrung zeigt, dass insbesondere bei Kreistagswahlen in erster Linie die jeweils örtlichen Bewerber die meisten Stimmen erhalten. Als kleinste Gemeinde im so genannten „Bananenwahlkreis“ war und ist es wichtig, mit hohen Stimmenzahlen am Ort zu punkten, damit die örtlichen Bewerber überhaupt eine Chance haben. Davon haben beide Gewählten profiziert.

### Endgültiges Wahlergebnis

Auf Seite 3 haben wir das vorläufige Wahlergebnis des Wahlkreises und das Wahlergebnis der Kreistagswahl auf Gemeindeebene abgedruckt. Das endgültige Wahlergebnis der Kreistagswahl stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Der Kreiswahlausschuss wird am Freitag, 06.06.2014 das Wahlergebnis feststellen, das dann in der nächsten Woche im Schwäbischen Tagblatt öffentlich bekannt gemacht wird.

## Das vorläufige Ergebnis der Kreistagswahl im Wahlkreis V

### Das Wahlergebnis im gesamten Wahlkreis

Die Gewählten sind fett abgedruckt.

#### FWV

<b>1 Raich</b>	<b>Hans-Joachim</b>	<b>Dettenhausen</b>	<b>3667</b>
<b>2 Hofer</b>	<b>Georg</b>	<b>Ammerbuch</b>	<b>3309</b>
3 Knauss	Bernhard	Kirchentellinsfurt	2989
4 Teufel	Richard	Ammerbuch	2248
5 Armbruster	Karl-Heinz	Kirchentellinsfurt	2062
6 Thoms	Ralf	Dettenhausen	2060
7 Eißler	Günther	Ammerbuch	1809
<b>Summe FWV</b>			<b>18144</b>

#### CDU

<b>1 Halm</b>	<b>Christel</b>	<b>Ammerbuch</b>	<b>7002</b>
<b>2 Engesser</b>	<b>Thomas</b>	<b>Dettenhausen</b>	<b>4249</b>
3 Beckert	Peter	Kirchentellinsfurt	1893
4 Haischt	Karl	Ammerbuch	1586
5 Heinzl	Hans-Peter	Kirchentellinsfurt	1294
6 Janning	Sabine	Dettenhausen	1001
7 Dreher	Annette	Ammerbuch	860
8 Schmid	Andreas	Ammerbuch	770
9 Flaisch	Rudolf	Ammerbuch	696
<b>Summe CDU</b>			<b>19351</b>

#### Bündnis 90/Die Grünen

<b>1 Steinacker</b>	<b>Andreas</b>	<b>Ammerbuch</b>	<b>3382</b>
<b>2 Dr. Bleicher</b>	<b>Wolfgang</b>	<b>Ammerbuch</b>	<b>1828</b>
3 Walter-Weinhardt	Silvia	Dettenhausen	1301
4 Zander	Christian	Kirchentellinsfurt	1165
5 Will	Marliese	Ammerbuch	1090
6 Peters	Christtraut	Ammerbuch	879
7 Hechler	Benjamin	Dettenhausen	870
8 Dr. Liedy	Benjamin	Ammerbuch	350
9 Wütz-Botsch	Lothar	Rottenburg a.N.	317
<b>Summe Bündnis 90 /Die Grünen</b>			<b>11182</b>

#### SPD

<b>1 Kriegeskorte</b>	<b>Petra</b>	<b>Kirchentellinsfurt</b>	<b>1685</b>
2 Dr. Wheeler-Schilling	Thomas	Dettenhausen	1068
3 Rukaber	Werner	Kirchentellinsfurt	901
4 Strelczukr	Frederik	Ammerbuch	598
5 Steiner	Roland	Ammerbuch	533
6 Braunisch	Wolfgang	Dettenhausen	460
7 Kolb	Frank	Ammerbuch	421
8 Weber	Ulrich	Tübingen	200
<b>Summe SPD</b>			<b>5866</b>

#### FDP

1 Dr. Happersberger	Günther	Kirchentellinsfurt	469
2 Wegner-Goecke	Carola	Ammerbuch	139
3 Felden	Timm	Ammerbuch	126
4 Ebner	Evelin	Dettenhausen	168
5 Brenner-Binder	Alexandra	Tübingen	103
6 Romes	Carmen	Ammerbuch	106
7 Wiggershaus	Steffen	Tübingen	17
<b>Summe FDP</b>			<b>1128</b>

#### TÜL/Die Linke

1 Brixner	Rainer	Ammerbuch	501
2 Haydt	Claudia	Tübingen	329
3 Ratzel-van IJsselmuiden	Elvira	Tübingen	230
4 Ruggaber	Günter	Tübingen	139
5 Schulte-Kellinghaus	Raphael	Tübingen	231
6 Dreher	Stefan	Tübingen	219
7 Büchner	Bodo	Tübingen	128
8 Schecher	David	Tübingen	87
<b>Summe TÜL/Die Linke</b>			<b>1864</b>

## Das Wahlergebnis auf Gemeindeebene

### Wahlvorschlag FWV

1 Hofer	Georg	Ammerbuch	83
2 Knauss	Bernhard	Kirchentellinsfurt	153
3 Raich	Hans-Joachim	Dettenhausen	3450
4 Thoms	Ralf	Dettenhausen	1941
5 Armbruster	Karl-Heinz	Kirchentellinsfurt	91
6 Eißler	Günther	Ammerbuch	57
7 Teufel	Richard	Ammerbuch	25

### Summe FWV

**5800**

### Wahlvorschlag CDU

1 Halm	Christel	Ammerbuch	165
2 Engesser	Thomas	Dettenhausen	3942
3 Heinzl	Hans-Peter	Kirchentellinsfurt	118
4 Beckert	Peter	Kirchentellinsfurt	84
5 Dreher	Annette	Ammerbuch	87
6 Flaisch	Rudolf	Ammerbuch	48
7 Haischt	Karl	Ammerbuch	57
8 Janning	Sabine	Dettenhausen	877
9 Schmid	Andreas	Ammerbuch	50

### Summe CDU

**5428**

### Wahlvorschlag Bündnis 90/Die Grünen

1 Walter-Weinhardt	Silvia	Dettenhausen	442
2 Dr. Bleicher	Wolfgang	Ammerbuch	144
3 Zander	Christian	Kirchentellinsfurt	89
4 Hechler	Benjamin	Dettenhausen	490
5 Steinacker	Andreas	Ammerbuch	52
6 Peters	Christtraut	Ammerbuch	45
7 Dr. Liedy	Benjamin	Ammerbuch	29
8 Will	Marliese	Ammerbuch	65
9 Wütz-Botsch	Lothar	Rottenburg a.N.	29

### Summe Bündnis 90 /Die Grünen

**1385**

### Wahlvorschlag SPD

1 Kriegeskorte	Petra	Kirchentellinsfurt	125
2 Dr. Wheeler-Schilling	Thomas	Dettenhausen	757
3 Kolb	Frank	Ammerbuch	20
4 Braunisch	Wolfgang	Dettenhausen	310
5 Weber	Ulrich	Tübingen	35
6 Steiner	Roland	Ammerbuch	24
7 Rukaber	Werner	Kirchentellinsfurt	17
8 Strelczukr	Frederik	Ammerbuch	30

### Summe SPD

**1.318**

### Wahlvorschlag FDP

1 Dr. Happersberger	Günther	Kirchentellinsfurt	51
2 Wegner-Goecke	Carola	Ammerbuch	19
3 Felden	Timm	Ammerbuch	14
4 Ebner	Evelin	Dettenhausen	110
5 Brenner-Binder	Alexandra	Tübingen	26
6 Romes	Carmen	Ammerbuch	12
7 Wiggershaus	Steffen	Tübingen	8

### Summe FDP

**240**

### Wahlvorschlag TÜL/Die Linke

1 Brixner	Rainer	Ammerbuch	72
2 Haydt	Claudia	Tübingen	61
3 Ratzel-van IJsselmuiden	Elvira	Tübingen	34
4 Ruggaber	Günter	Tübingen	13
5 Schulte-Kellinghaus	Raphael	Tübingen	42
6 Dreher	Stefan	Tübingen	34
7 Büchner	Bodo	Tübingen	25
8 Schecher	David	Tübingen	29

### Summe TÜL/Die Linke

**310**

### Wahlbeteiligung

Ammerbuch: 56,9 %  
 Dettenhausen: 57,1 %  
 Kirchentellinsfurt: 55,0 %

### Endgültiges Ergebnis

Das endgültige Ergebnis der Kreistagswahl stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. In der Sitzung des Kreiswahlausschusses am Freitag, 06.06.2014 wird das Wahlergebnis festgestellt und dann in der nächsten Woche im Schwäbischen Tagblatt öffentlich bekannt gemacht.

## Gutachten über die Bewertung der Versorgung älterer Menschen in Dettenhausen

Das Kuratorium der Maria-Jansen-Stiftung hat im November 2011 angeregt, dass ein Gutachten über die Altenarbeit bzw. die Versorgung der älteren Menschen in Dettenhausen in Auftrag gegeben werden sollte und beschlossen, dass die Kosten dafür aus Stiftungsmitteln finanziert werden könnten.

4

Nach einiger Zeit der Vorbereitung und mehreren Gesprächen mit in Frage kommenden Institutionen, wurde das Steinbeis Transferzentrum in Meersburg in der Gemeinderatssitzung am 26. Februar 2013 mit der Erstellung des Gutachtens beauftragt. Die notwendigen Arbeiten und die Erstellung des Gutachtens wurden dann im Zeitraum September 2013 bis Februar 2014 erstellt.

Im erstellten Gutachten werden nicht nur Fakten aufgelistet, sondern darüber hinaus auch auf Defizite hingewiesen und Vorschläge für das weitere Vorgehen gemacht.

So leben aktuell rund 1.040 Einwohner über 65 Jahre in Dettenhausen, die sich nahezu alle in Dettenhausen sehr wohlfühlen. Im Ort gibt es sehr viele ausländische Pflegekräfte, die zumeist privat beschäftigt und direkt im jeweiligen Haus des zu Betreuenden wohnen.

Bei der durchgeführten Umfrage, die mit 42 % einen hohen Rücklauf hatte, wird das Pflegeheim sehr geschätzt und die Kurzzeit- und Tagespflege als hervorragend eingestuft. Dagegen wird kritisch angemerkt, dass im Ort nur ein ambulanter Pflegedienst vorhanden ist. Dies ist zwar in erster Linie auf die gute Qualität des Anbieters zurückzuführen und deshalb nicht schlimm, eine Konkurrenzsituation zwischen mehreren Anbietern wird dennoch seitens der Gutachter für die Gemeinde als besser empfunden. Als zu gering angesehen wird das Angebot an hauswirtschaftlichen Hilfen. Hier wäre der Königsweg auf dieser ehrenamtlichen Basis auf möglichst breiter Basis auszubauen.

Zur Verbesserung der Versorgung und Mobilität werden die Einrichtung eines Einkaufsservices mit entsprechendem Bringdienst und die Etablierung eines Ruftaxis angeregt. Dennoch wünschen sich die Befragten, dass die Gemeinde altengerechter wird, indem zum Beispiel mehr Gehwege abgesenkt und der Alltag für die Älteren erleichtert wird. Angeregt wird neben einem Einkaufsservice und Bringdienst auch mehr Kontakt in Form von Sonntagsspaziergängen und das neben dem sehr guten Besuchsdienst des Krankenpflegevereins eine Nachbarschaftshilfe weiter ausgebaut wird. Ein Problem ist auch, dass in einer Vielzahl der Fälle der private Wohnraum nicht altengerecht ist. Hier wird angeregt, dass sowohl Handwerker wie aber auch Architekten und Bauverwaltung mehr in diese Richtung beraten sollten. Die Gemeinde selbst sollte im Rahmen einer möglichen künftigen Baulanderschließung ebenfalls darauf achten, dass das Umfeld entsprechend gestaltet wird.

Die kleine und kompakte Einheit des Altenzentrums mit der Vielzahl der Möglichkeiten und der sehr guten Betreuungssituation sollte zwingend erhalten bleiben, ist aber dennoch, gerechnet an den aktuellen Bedürfnissen im Ort, schon jetzt zu klein. So gibt es insbesondere für Demenzzranke zu wenige Pflegeplätze. In dem Gutachten wird daher der Ausbau um mindestens eine weitere

Einheit mit zehn Plätzen empfohlen. Idealerweise sollte diese Erweiterung möglichst nahe an der jetzigen Einrichtung sein, damit die erforderlichen Gemeinschaftsräume im Altenzentrum mit genutzt werden können.

Nachdem es in diesem Bereich keine freien Grundstücke mehr gibt, wurde seitens des Steinbeis Transferzentrums die Möglichkeit ins Spiel gebracht, das Grundstück des benachbarten Kindergartens zu nutzen, um dort ggf. ein generationenübergreifendes Projekt zu realisieren, dass von den Teilnehmern der Umfrage mehrfach angesprochen wurde. Der Betrieb und der Bedarf des Kindergartens sind dabei aber in keiner Weise in Frage gestellt. Der neugewählte Gemeinderat wird sich mit den Inhalten des Gutachtens im Rahmen einer Klausurtagung intensiv auseinandersetzen und über mögliche Umsetzungen aus dem Gutachten beraten. Im Anschluss daran ist dann eine Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger geplant. Der Termin hierfür wird rechtzeitig über das Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde, wo das Gutachten auch eingesehen und heruntergeladen werden kann, bekanntgemacht.

Naturpark  
  
Schönbuch



### „Herrschaftszeiten! – Geschichten aus dem Schönbuch“

Was gibt es Schöneres, als sich an lauen Sommerabenden in ferne Welten entführen zu lassen? Bis September 2014 führt das Tübinger Generationentheater „Zeitsprung“ ihr Stück „Herrschaftszeiten! – Geschichten aus dem Schönbuch“ unter freiem Himmel in der malerischen Kulisse des Schlosses Bebenhausen auf. Doch nicht nur die Schauspielerinnen und Schauspieler des Landestheaters Tübingen nehmen Sie auf eine spannende Reise in die Vergangenheit des Klosters Bebenhausen und des Schönbuchs mit: Am Projekt beteiligt sind 20-25 AmateurschauspielerInnen zwischen 10 und 89 Jahren, die sich zusammensetzen aus dem Ensemble des Generationentheaters Zeitsprung, Bewohnern des Ortes Bebenhausen und angrenzender Gemeinden des Schönbuchs, außerdem Studienpraktikantinnen, Chor des Klosters Bebenhausen, HelferInnen, Techniker, Forstleute.

#### Und was erwartet Sie auf dieser Reise in die Vergangenheit?

Waldgerechtigkeit, Wilderei, Klosterleben, Jagdfeste, die Abdankung König Wilhelms II, geplante Großprojekte – im Schönbuch und um das Kloster Bebenhausen geht es über viele Jahrhunderte immer wieder hoch her.

Ausgangspunkt der Inszenierung bildet das Jahr 1918-1921, die Zeit in der König Wilhelm II und Königin Charlotte gemeinsam im Schloss Bebenhausen wohnten; das Königspaar ließ die Jagd-Tradition im Schönbuch wieder aufleben; Charlotte erschoss den letzten Auerhahn im Schönbuch ... Das Stück blickt aus der Zeit des Königspaares in Vergangenheit und Zukunft. Der Konflikt um Holz und Waldnutzung (hier wird »Herrschaft verhandelt«) wird eingebettet in eine ständeübergreifende Liebesgeschichte zwischen der Gräfin Anna und dem Wilderer Walter. Gerade in der

Liebesgeschichte blitzen immer wieder die auseinanderklaffenden Interessen auf. Nur die Schönbuchgeister wissen um die Geschichten zwischen den alten Steinen ... Bebenhausen als geschichtsträchtiger Ort ist geradezu prädestiniert, mit seiner 800 Jahre alten Kulisse das Motto der Festivitäten „Herrschaft verhandeln“ aufzugreifen. Denn gerade das Schloss Bebenhausen ist untrennbar von der Nutzungsgeschichte des Schönbuchs verbunden und Themen wie Waldgerechtigkeit, Hierarchien, soziale Gerechtigkeit, Herrschaft und Volk sind in dessen Geschichte fest verflochten. Zudem jährt sich der Tübinger Vertrag 2014 zum 500. Mal. Er ist einer der ersten und ältesten Verträge zwischen Herrschaft und Parlament und gilt als das wichtigste Verfassungsdokument im Herzogtum Württemberg.

Seit Juni 2013 recherchiert das Generationentheater Zeitsprung in Archiven, wälzt Literatur, führt Interviews und tüftelt an dem Theaterstück. Geschichte und Geschichten um die Geschichte betreffen Alt und Jung, insbesondere dort, wo sie spielt. Um regionalen Bezug nicht nur aus der Tübinger Region herzustellen, lässt das Generationentheater mit Bewohnerinnen und Bewohnern der Schönbuchgemeinden deren Sprache und manche Geschichten von Zeitgenossen in das Stück mit einfließen.

#### Spieltage bis September

Jeweils um 20:00 Uhr können Sie an folgenden Spieltagen in die Historie des Schönbuchs eintauchen: im Juni am 25. und 26.; im Juli am 03., 06., 17., und 18.; im September am 18., 19. und 20.

Sichern Sie sich jetzt schon eine Karte im Vorverkauf an der LTT-Theaterkasse (kasse@landestheater-tuebingen.de oder Tel. 07071 9313149) oder bei den üblichen Vorverkaufsstellen, sowie an der Kasse des Klosters Bebenhausen!

Das Generationentheater „Zeitsprung“ und die Naturparkverwaltung freuen sich über Ihre Teilnahme!

**MEHR INITIATÜVE  
FÜR WENIGER MÜLL**



#### Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

<b>Biotonne</b>	<b>Restmüll</b>
Dienstag, 10.06.2014	<b>Donnerstag</b> , 12.06.2014
Dienstag, 17.06.2014	Mittwoch, 25.06.2014
<b>Gelber Sack</b>	<b>Altpapier</b>
Freitag, 06.06.2014	Samstag, 21.06.2014
Freitag, 20.06.2014	
<b>Problemstoffsammelstelle</b>	<b>Holzabfuhr</b>
Freitag, 06.06.2014	Montag, 23.06.2014
15:00 – 17:00 Uhr	
<b>Häckselgut-Lagerplatz</b>	<b>Sperrmüll</b>
Montag - Samstag	25.06.2014
8:00 – 20:00 Uhr	

## Notdienste

### Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

### Ärztlicher Notfalldienst 0711 6013060

#### Wochenende/Feiertage

Freitagabend und vor einem Feiertag ab 19 Uhr bis 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 Uhr bis 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik, Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden besetzt.

Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin, Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

#### Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

#### Montag bis Donnerstag

gilt für die Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 0711 6013060

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des Roten Kreuzes unter der Tel. Nr. 0711 6013060.

### Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

#### Krankentransporte

07071 19222

#### Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

#### Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr

(keine Voranmeldung)

#### Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

#### Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant E. Fritz	07157 65309
Stv. FW-Kommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

#### Störungsdienste

##### Gas

EnBW 0711 28944250

##### Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen 07157 126-50  
Ammertal-Schönbuchgruppe 07031 74240-0

##### Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

## Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Länderschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

### Freitag, 06.06.2014

Apotheke am Marktplatz  
Sindelfingen, Marktplatz 4  
Tel. 07031 814537

### Freitag, 06.06.2014

Fortuna-Apotheke  
Dettenhausen, Störrenstraße 35  
Tel. 07157 61015

### Samstag, 07.06.2014

Sonnen-Apotheke  
Sindelfingen, Mercedesstraße 11  
Tel. 07031 794999

### Samstag, 07.06.2014

Central-Apotheke  
Schönaich, Wettgase 45  
Tel. 07031 651388

### Sonntag, 08.06.2014

Die Apotheke im Breuninger Land  
Sindelfingen, Tilsiter Straße 15  
Tel. 07031 95790

### Sonntag, 08.06.2014

Spitzweg-Apotheke Dagersheim  
Böblingen (Dagersheim), Hauptstraße 37  
Tel. 07031 671802

### Montag, 09.06.2014

Apotheke im Spitzholz  
Sindelfingen, Feldbergstraße 61  
Tel. 07031 805577

### Montag, 09.06.2014

Apotheke Dr. Beranek  
Schönaich, Bahnhofstraße 12  
Tel. 07031 657373

### Dienstag, 10.06.2014

Rotbühl-Apotheke  
Sindelfingen, Leonberger Straße 29  
Tel. 07031 70820

### Dienstag, 10.06.2014

Apotheke am Eichle  
Schönaich, Holzgerlinger Straße 3  
Tel. 07031 4149777

### Mittwoch, 11.06.2014

Apotheke Diezenhalde, Böblingen,  
Freiburger Allee 57, Tel. 07031 273889

### Mittwoch, 11.06.2014

Laurentius-Apotheke Maichingen  
Sindelfingen (Maichingen), Laurentiusstraße 24  
Tel. 07031 382365

### Donnerstag, 12.06.2014

Apotheke St. Martin, Sindelfingen,  
Ziegelstraße 30, Tel. 07031 811523

### Donnerstag, 12.06.2014

Schönbuch-Apotheke, Holzgerlingen,  
Böblinger Straße 9, Tel. 07031 742500

## Schulnachrichten

### Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



#### Unser neues Projekt „Lesezimmer“

Um die Lesekompetenz unserer Schüler zu verbessern, planen wir ein Lesezimmer einzurichten. Dazu wird der ehemalige Computerraum im Gebäude D umgebaut und zu einem Lesezimmer hergerichtet. Die Vorbereitungen sind im Gange.

Das Lesezimmer steht allen Klassen zur Verfügung. Für eine gemütliche Lesecke **suchen wir Sitzmöglichkeiten. Z.B. einen Sessel, eine Couch, Sitzecke....** Da wir die Hygienevorschriften beachten müssen, sollten die Möbelstücke abwaschbar sein.

Falls Sie uns hierbei unterstützen können, würden wir uns sehr darüber freuen.

Bitte melden Sie sich telefonisch unter der Nummer: 52 08 06 oder per E-Mail: schoenbuchschule@dettenhausen.schule.bwl.de

Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Sawerthal

Konrektor

### Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch



#### Betriebsbesichtigung bei Firma Eisenmann in Böblingen

Vergangene Woche besuchte eine Abordnung unserer 9. Klassen im Rahmen des Themenorientierten Projektes BORS die Firma Eisenmann in Böblingen.



Die Schüler der OSS bekamen nicht nur einen Überblick über die Geschichte der Firma, sondern sie erfuhren auch, dass die Firma Eisenmann Weltmarktführer für Kunststoff- Lackieranlagen ist. So können mit Lackieranlagen der Firma nicht nur Holz, sondern auch Rotorblätter für Windkraftanlagen und Golfbälle lackiert werden. Die Firma Eisenmann bildet pro Jahr 100 Auszubildende aus, hat 50 duale Studenten und 80 Praktikanten. Folgende Ausbildungsberufe wurden vorgestellt: Technischer Produktdesigner, Elektrotechniker für Automatisierungstechnik, Konstruktionsmechaniker und Mechatroniker.



Die Firma akzeptiert Bewerbungen online. Macht man bei Eisenmann eine duale Ausbildung, so hat man als Auszubildender im 3. Lehrjahr auch die Möglichkeit ins Ausland zu gehen.

Unter dem Motto „Ausbildung wird Zukunft“ veranstaltet die Firma Eisenmann am 05.07.2014 im Bildungszentrum der Eisenmann AG in Böblingen in der Tübinger Str.81 einen Infotag.

Herzlich eingeladen sind Schüler sowie Eltern als auch Lehrer.

M. Janisch

Liebe Eltern!

Die nächsten Ferien werfen ihre Schatten voraus!

Pfingstferien

**Dienstag, 10.06. – Freitag, 20.06.2014**

Sie haben Ihr Kind zur Ferienbetreuung angemeldet?

Die Betreuerinnen freuen sich auf spannende Tage und sind für Ihr Kind da vom

**10.06.-13.06.2014**

Schöne und erholsame Ferien wünschen Ihnen

Ihr Ganztagesteam und

I.-Barbara Hoffmann

suchen. Danach bestaunten wir die Orgel. Frau Kreuser musizierte für uns. Wir durften in das kleine Türchen hinter der Orgel hineinschauen, und sahen sehr viele Orgelpfeifen in verschiedensten Größen. Anschließend zündete jedes Kind ein Teelicht an, und wir hörten von Frau Kreuser die Geschichte vom verlorenen Schaf. Zum Abschluss teilten wir uns auf. Während die einen den Turm erstiegen, bewunderten die anderen die Aussicht vom Dachbodenfenster.

Alle Kinder waren sich einig: Der Glockenturm war toll. Ein herzliches Dankeschön an Frau Kreuser für diesen schönen Vormittag.

Am 04.04.2014 waren wir zu Gast beim Geschichtensessel. Das ist unsere Bücherei in Dettenhausen. Dort hörten wir eine Geschichte von kleinen Monstern.

Das war spannend. Anschließend durften wir uns noch Bücher ausleihen.

Vielen Dank an das Team vom Geschichtensessel.

Die Vorschulkinder und Erzieherinnen vom Vogelsang-Kindergarten

## Kindergarten-Info

### Vogelsang-Kindergarten



Am 28.04.2014 marschierten die Vorschulkinder in die evangelische Kirche. Frau Kreuser und das Kasperle warteten auf uns. Nach der herzlichen Begrüßung durften wir in einer Kirchenralley die Altargegenstände